

Preis für 's Lernen

Sabine Jammernegg

Mehr als 100 Bildungsexperten aus Organisationen und Initiativen der steirischen Erwachsenenbildung trafen sich auf Einladung von Bildungslandesrätin Dr. Bettina Vollath kürzlich zum Erfahrungsaustausch beim Tag der Weiterbildung im Bildungshaus Retzhof in Leibnitz. Höhepunkt des gemeinsamen Tages war die Verleihung der Preise des Landes Steiermark für lebensbegleitendes Lernen.

Die ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus durfte sich über den Anerkennungspreis freuen. Die beiden Förderpreise gingen einerseits an die Arbeitsgruppe „Technika“ (Frauendokumentationszentrum Graz, Verein „mafala“ und „modellino“ Kinderbetreuung) und an das Haus der Frauen. Die Preisträger haben eines gemeinsam: Sie initiieren

Projekte die lebensbegleitendes Lernen in allen Facetten zum Thema haben. Vollath betonte bei der Preisverleihung die weiter wachsende Bedeutung der zahlreichen Einrichtungen und Initiativen der Erwachsenenbildung für die steirische Bildungslandschaft. „Mir ist besonders wichtig, dass die Anbieter von Weiterbildung in hoher Qualität und

Professionalität das lebensbegleitende Lernen der Menschen unterstützen und begleiten. Ein funktionierendes System zur kontinuierlichen Qualitätssicherung in Bildungseinrichtungen sei dafür ein wichtiger Bestandteil. Bei der Einrichtung solcher Systeme soll in Hinkunft seitens des Landes Steiermark Hilfestellung geboten werden.“



Foto: Retzhof

v.l.n.r.: Maggie Jansenberger, Frauendokumentations- und Projektzentrum und Mag. Karin Nutz, Verein „mafalda“, bekamen von Bildungslandesrätin Dr. Bettina Vollath für ihr Bildungskonzept „Technika“ den Förderpreis überreicht.

www.bildungsnetzwerk.steiermark.at